

Altersvorsorge planen: Betriebliche Altersversorgung

Information zur Mitbestimmung und zum Datenschutz bei Nutzung des hoga bAVnet

Die SIGNAL IDUNA stellt Arbeitgebern und Belegschaften des Hotel- und Gaststättengewerbes im Rahmen der Branchenlösung hogarenteplus das Portal hoga bAVnet zur Verfügung, um ihnen einen einfachen Zugang zur betrieblichen Altersversorgung (bAV) zu ermöglichen.

Mitbestimmung des Betriebsrates

Hat der Betriebsrat ein Mitbestimmungsrecht, wenn der Arbeitgeber das hoga bAVnet nutzen will?

Der Betriebsrat hat ein Mitbestimmungsrecht, wenn der Arbeitgeber technische Einrichtungen zur Überwachung der Mitarbeitenden einrichten will (§ 87 Absatz 1 Nummer 6 Betriebsverfassungsgesetz – BetrVG).

Das hoga bAVnet ist weder darauf ausgerichtet noch dafür geeignet, Verhalten oder Leistungen von Mitarbeitenden zu erfassen.

Damit fällt die Nutzung des hoga bAVnet nicht unter die Mitbestimmung nach § 87 BetrVG.

Was kann das hoga bAVnet?

Auf der Plattform können Arbeitgeber für ihre Mitarbeitenden digital Verträge im Rahmen der Branchenlösung abschließen. Das gilt für Arbeitgeberbeiträge und für die zusätzliche freiwillige Entgeltumwandlung.

Bestehende Verträge können digital verwaltet und jederzeit aktuell gehalten werden.

Das hoga bAVnet ist keine Softwareanwendungslösung des täglichen Gebrauchs (wie z. B. Microsoft Office), die von ihren Nutzern täglich für einen Großteil ihrer Tätigkeiten verwendet wird. Auch können anhand von Logindaten keine Rückschlüsse auf die quantitative Leistung der Nutzenden gezogen werden. Ziel des hoga bAVnet ist es dazu beizutragen, insbesondere die Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der bAV für alle Beteiligten zu minimieren.

Zusammenfassung

Das hoga bAVnet ist weder darauf ausgerichtet noch dafür geeignet, Verhalten oder Leistungen von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zu erfassen. Sowohl beim Abschluss als auch bei der Bestandsverwaltung erfolgt die Bearbeitung auf der Plattform anlassbezogen. Das hoga bAVnet ist nicht dazu bestimmt, das Verhalten oder die Leistung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu überwachen. Damit fällt die Nutzung des hoga bAVnet nicht unter die Mitbestimmung nach § 87 BetrVG.

Datenschutz

Folgende Eckpunkte geben einen Überblick darüber, was mit Ihren Daten passiert, wenn Sie das hoga bAVnet nutzen. Die Verarbeitung der Daten im hoga bAVnet erfolgt durch die XEMPUS AG, Arnulfstraße 126, 80636 München als Auftragsverarbeiter. Grundlage für die Datenverarbeitung ist eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung (AV zwischen Ihnen als Verantwortlichen für die Daten gemäß Art. 4 Absatz 7 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und der XEMPUS AG, die Sie im Zuge der Registrierung im hoga bAVnet abschließen. Ergänzend können Sie die aktuellen Datenschutzhinweise jederzeit unter www.hoga-bav.net/datenschutzhinweise/ einsehen.

Die XEMPUS AG hat gemäß der Datenschutzgrundverordnung einen betrieblichen Datenschutzbeauftragten benannt. Dieser und das Datenschutzteam sind unter der E-Mail-Adresse datenschutz@xempus.com erreichbar.

Warum werden Daten erfasst?

Zweck der Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung gemäß der Auftragsverarbeitung mit der XEMPUS AG ist die Verarbeitung von Daten im hoga bAVnet.

Von der Auftragsverarbeitung sind zum Beispiel folgende Leistungen erfasst: Konfiguration und ggf. Anpassung von Versorgungsordnungsbausteinen und Zuschüssen, Zuordnung von Mitarbeitenden zu Versorgungsbausteinen und damit verbundene Erzeugung von Anträgen, Antragsübermittlung an SIGNAL IDUNA, Anzeige von Vertragsdaten, Verwaltung von Geschäftsvorfällen, Einsicht in laufende Versorgungen.

Die Datenverarbeitung umfasst zum Beispiel Vertrags-, Stamm- und Abrechnungsdaten, soweit diese Daten im Zusammenhang mit den von der Auftragsverarbeitung erfassten Leistungen relevant sind.

An wen werden Daten weitergegeben?

Die XEMPUS AG darf die Daten an SIGNAL IDUNA sowie sorgfältig ausgewählte Unterauftragsverarbeiter weitergeben, mit denen eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen wurde.

Wo werden die Daten gespeichert?

Die Speicherung der Daten findet ausschließlich im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland statt.